Derbolme Kreiszeitung 04.06. / 05.06.2015

Sehnsucht nach der alten Wirkungsstätte

Wiedersehenfeier des 1990er-Abijahrgangs. Gemütlicher Plausch mit zahlreichen Erinnerungen

Von Annabell Jatzke

Letmathe. Die Erinnerungen an die Klassenkameraden von einst und an Stufenleiter Klaus Jürgens sind bei dem Abiturjahrgang 1990 des Letmather Gymnasiums noch so präsent, als wäre die Schulzeit erst gestern gewesen.

25 Jahre nach dem Abitur kehrten am vergangenen Samstag rund 50 Abiturienten von einst an das Letmather Gymnasium zurück. Beim anschließenden Beisammensein gab es viel zu erzählen. FOTO: ANNABEL JATZKE

Informativer Rundgang durch das Gymnasium

Das mag der Tatsache geschuldet sein, dass sich die damaligen Pennäler seit ihrer Reifeprüfung in regelmäßigen Abständen von jeweils fünf Jahren wiedertrafen. Am Samstag war es nun wieder einmal soweit und auch Stufenleiter Jürgens war erneut mit von der Partie.

25 Jahre nach dem Abitur kehrte die Stufe an die einstige Schule zurück. Zunächst stand ein Rundgang durch das Gymnasium mit Besichtigung der ehemaligen Klassenräume auf dem Programm, bevor dann beim gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte „Die Putte" auf dem Roden ausgiebig geplauscht und alte Fotos bestaunt werden konnten. Aber schon vor dem Schulgebäude wurden eifrig Neuigkeiten von heute und Erinnerungen von damals ausgetauscht.

Müsste sich die Stufe von damals selbst beschreiben, so würden Begriffe wie dynamisch und harmonisch fallen. Eine tolle Gemeinschaft waren die 63 Abiturienten seinerzeit. Etwa 50 von ihnen ließen sich nun das Wiedersehen in der alten Heimat nicht entgehen, hat es doch viele außerhalb der Stadtgrenze von Letmathe verschlagen, einige sogar ins Ausland nach Amerika oder in die Schweiz. Aus letzterer reiste auch Silke Trachsel an, die gemeinsam mit Katja Niemann das 25-jährige Abitreffen organisiert hatte.